

SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß 1907/2006 ANHANG II 2015/830 und 1272/2008

(Alle Verweise auf EU-Verordnungen und Richtlinien sind auf das Nummernsystem verkürzt)

Datum der Aufstellung 2019-06-17

Versionsnummer 15

Überarbeitet : 27.06.2018

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname: **HERTALAN® KS 96**

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen Klebstoffe
Dichtungsmittel

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Unternehmen Carlisle Construction Materials Europe B.V.
Industrieweg 16
8263 AD Kampen
Niederland

Telefon +31 (0)38 339 33 33

E-Mail info.nl@ccm-europe.com

Internet www.hertalan.nl

Auskunftgebender Bereich: Product Safety Department: qesh.nl@ccm-europe.com

1.4. Notrufnummer

Akute Fälle: Bitte 112 bei Giftnotruf wählen.

NVIC-Niederland Tel: +31-30-2748888 (nur für Ärzte).

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Kann allergische Hautreaktionen verursachen (Kategorie 1), H317

Reizt die Augen (Kategorie 2), H319

2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramm



Signalwort Achtung

Gefahrenhinweise

H317

Kann allergische Hautreaktionen verursachen

H319

Verursacht schwere Augenreizung

Sicherheitshinweisen

P280

Schutzhandschuhe und Augenschutz tragen

P333+P313

Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen

P337+P313

Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen

P362+P364

Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen

P501

Inhalt und Behälter autorisiert Abfallwirtschaft zuführen

Ergänzende Gefahrenmerkmale

Enthält: N-(3-(TRIMETHOXYSILYL)PROPYL)ETHYLENEDI AMINE, DIOCTYLZINNACETYLACETONAT

2.3. Sonstige Gefahren

Dieses Produkt enthält keine Substanzen, die als PBT- oder vPvB-Stoffe eingestuft werden

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Gemische

Beachten Sie, dass die Tabelle bekannte Gefahren für Ingredienzen in reiner Form zeigt. Die Gefahren sinken oder werden eliminiert, wenn diese gemischt oder verdünnt werden, siehe Abschnitt 16d.

Bestandteil	Einstufung	Konzentration
TRIMETHOXYVINYL-SILANE		
CAS-Nr.: 2768-02-7 EG-Nr.: 220-449-8	Flam Liq 3, Acute Tox 4 <i>vapour</i> ; H226, H332	1 - 5 %
N-(3- (TRIMETHOXSILYL)PROPYL)ETHYLENEDI AMINE		
CAS-Nr.: 1760-24-3 EG-Nr.: 217-164-6	Acute Tox 4dust-mist, Eye Dam 1, Skin Sens 1; H332, H318, H317	≥1 - <3 %
DIOCTYLZINNACETYLACETONAT		
CAS-Nr.: 54068-28-9 EG-Nr.: 483-270-6	Skin Sens 1, STOT SE 2; H317, H371	<1 %

Erläuterungen zur Klassifizierung und Kennzeichnung von Ingredienzen werden in Abschnitt 16e gegeben. Offizielle Abkürzungen werden in normalem Schriftformat wiedergegeben. Mit Kursivschrift werden Spezifikationen und/oder Ergänzungen angegeben, die bei der Berechnung der Klassifizierung des Gemisches angewendet wurden, siehe Abschnitt 16b.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemein

Im Zweifelsfall oder bei Auftreten von Symptomen rufen Sie einen Arzt/Mediziner an.

Versuchen Sie nie einer bewusstlosen Person Flüssigkeit oder anderes durch den Mund zu geben.

Bei Einatmen

Lassen sie den Verletzten an einem warmen Platz mit frischer Luft ruhen. Verbleiben die Symptome kontaktieren Sie einen Arzt.

Bei Augenkontakt

Wenn möglich entfernen Sie unmittelbar eventuelle Kontaktlinsen.

Augen mehrere Minuten mit lauwarmem Wasser spülen. Bei anhaltender Reizung Arzt oder Facharzt für Augenheilkunde hinzuziehen.

Bei Hautkontakt

Kontaminierte Kleidung ablegen.

Waschen Sie die Haut mit Wasser und Seife. Bei auftretenden Symptomen Arzt hinzuziehen.

Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

Bei Verschlucken

Nase, Mund und Rachen mit Wasser spülen.

Trinken Sie unmittelbar einige Gläser Wasser, Milch oder Sahne. Kontaktieren Sie einen Arzt.

NICHT Erbrechen hervorrufen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bei Augenkontakt

Irritiert die Augen.

Bei Hautkontakt

Kann allergische Hautreaktionen hervorrufen.

Bei Verschlucken

Verschlucken kann zu Unbehagen und Beeinträchtigung des Allgemeinbefindens führen.

Erbrechen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Therapie.

Wenn Sie einen Arzt aufsuchen, sollten Sie das Etikett oder dieses Sicherheitsdatenblatt mit sich führen.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Löschen mit Wasserdampf, Pulver, Kohlendioxid oder alkoholbeständigem Schaum.

Ungeeignete Löschmittel

Darf nicht mit Wasser mit hohem Druck gelöscht werden.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können sich korrosive und giftige Gase bilden, z. B. Stickoxide und Kohlenoxide.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutzmaßnahmen sind vorgenommen hinsichtlich zu die andere Material an der Brandstelle.

Im Brandfall Frischluftmaske verwenden.

Vollständige Schutzkleidung tragen.

Löschflüssigkeit einschließen und auffangen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Für gute Belüftung sorgen.

Produkt nicht einatmen, Haut- und Augenkontakt vermeiden. Halten Sie unbefugte und ungeschützte Personen in sicherem Abstand. Den Unfallbereich räumen und falls nötig einen Krankenwagen rufen.

Empfohlene Schutzausrüstung verwenden, siehe Abschnitt 8.

Nach jeglicher Desinfektionsarbeit Hände waschen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Boden, Gewässer und Kanalisation verhindern.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verschüttetes Material aufnehmen und der Entsorgung zuführen.

In geschlossenen Behältern sammeln.

Verschmutzten Bereich mit einem geeigneten Reinigungsmittel säubern.

Gründlich mit Wasser abspülen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Produkt nicht inhalieren und Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Dieses Produkt getrennt von Lebensmitteln und außer Reichweite von Kindern und Haustieren lagern.

In Räumen mit modernem Belüftungsstandard verwenden.

In Räumen, in denen dieses Produkt verwendet wird, nicht essen, trinken oder rauchen.

Arbeiten Sie so dass Verschüttung vermieden wird. Sollte dies doch geschehen hantieren Sie es unmittelbar so wie im Abschnitt 6 dieses Sicherheitsdatenblatts beschrieben.

Nach Gebrauch des Produkts Hände waschen.

Ziehen Sie die bespritzten Kleider aus.

Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

Menschen mit chronischen Atemwegsbeschwerden oder Allergieneigung sollten nicht mit diesem Produkt arbeiten.

Empfohlene Schutzausrüstung verwenden, siehe Abschnitt 8.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Das Produkt soll behält so dass die Gesundheitsrisiken und Umweltrisiken sind verhütet. Vermeide Kontakt mit Menschen und Tiere und emittiere nicht das Produkt in eine sensitive Umwelt.

Dieses Produkte soll behielt so dass es ist unerreichbar für junge Kinder und gut abgeschlossen von Produkten dass ist angestrebt zu essen/konsumieren.
 Aufbewahre in gute verschlossene Originalverpackung.
 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
 An einem trockenen und kühlen Ort lagern.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Siehe identifizierte Verwendungen in Abschnitt 1.2.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1 Grenzwerten für berufsbedingte Exposition

Keine der Zutaten (siehe Abschnitt 3) weist Arbeitsplatz-Richtgrenzwerte auf.

DNEL

N-(3- (TRIMETHOXYSILYL)PROPYL)ETHYLENEDI AMINE

	Art der Exposition	Expositionsweg	Wert
Verbraucher	Chronisch Systemisch	Inhalation	8,7 mg/m ³
Arbeitnehmer	Chronisch Systemisch	Dermal	5 mg/kg bw
Arbeitnehmer	Akut Systemisch	Inhalation	35,3 mg/m ³
Arbeitnehmer	Akut Systemisch	Dermal	5 mg/kg bw
Arbeitnehmer	Chronisch Systemisch	Inhalation	35,3 mg/m ³
Verbraucher	Akut Systemisch	Inhalation	8,7 mg/m ³
Verbraucher	Akut Systemisch	Dermal	17 mg/kg bw
Verbraucher	Chronisch Systemisch	Oral	2,5 mg/kg bw
Verbraucher	Chronisch Systemisch	Dermal	2,5 mg/kg bw

PNEC

N-(3- (TRIMETHOXYSILYL)PROPYL)ETHYLENEDI AMINE

Umweltschutzziel	PNEC-waarde
Süßwasser	0,062 mg/L
Süßwassersedimente	0,22 mg/kg dw
Meer	0,006 mg/L
Meeressedimente	0,022 mg/kg dw
Kläranlagen	25 mg/L
Boden (landwirtschaftlich)	0,009 mg/kg dw
Intermittierend	0,62 mg/L

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Um Risiken am Arbeitsplatz zu vermeiden, sollten die Gesundheitsrisiken dieses Produkts und aller Inhaltsstoffe gemäß den EU-Richtlinien 89/391 und 98/24 sowie nationalen Rechtsvorschriften zu Risiken am Arbeitsplatz beachtet werden (siehe Abschnitte 2, 3 und 11).

8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

In Räumen mit modernem Belüftungsstandard verwenden.

Notdusche und Möglichkeit für Augenspülung muss nahe dem Arbeitsplatz vorhanden sein.

Augen- und Gesichtsschutz

Sicherheitsglas, Schutzbrillen oder Gesichtsschild benutzen.

Hautschutz

Schutzhandschuhe gemäß Norm EN374 verwenden bei Gefahr eines direkten Kontakts.

Die Handschuhe sollten nach Rücksprache mit dem Handschuhlieferanten gewählt werden, der die Durchbruchzeit des Handschuhmaterials angeben kann.

Bei der Auswahl der Handschuhe sind andere zu handhabende Chemikalien, die physikalischen Bedingungen und der Mobilitätsbedarf zu berücksichtigen..

Atemschutz

Atemschutzmasken werden gewöhnlich nicht benötigt.

Verwenden Sie Atemschutz bei mangelhafter Ventilation.

8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Zur Begrenzung der Umweltexposition siehe Abschnitt 12.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

a) Aussehen	Lieferzustand: Paste. Farbe: schwarz
b) Geruch	mild
c) Geruchsschwelle	Nicht angegeben
d) pH-Wert	Nicht angegeben
e) Schmelzpunkt und Gefrierpunkt	Nicht angegeben
f) Siedebeginn und Siedebereich	Nicht angegeben
g) Flammpunkt	Nicht angegeben
h) Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht angegeben
i) Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Nicht anwendbar
j) Obere und untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze	Nicht angegeben
k) Dampfdruck	Nicht angegeben
l) Dampfdichte	Nicht angegeben
m) Relative Dichte	1,44 – 1,54
n) Löslichkeit	Wasserlöslichkeit: Unlöslich
o) Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	Nicht anwendbar
p) Selbstentzündungstemperatur	≈400 °C
q) Zersetzungstemperatur	Nicht angegeben
r) Viskosität	600 - 1000 Pa·s
s) Explosive Eigenschaften	Nicht anwendbar
t) Oxidierende Eigenschaften	Nicht oxidierend

9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

Das Produkt enthält keine Stoffe, die bei normalen Umgangs- und Verwendungsbedingungen Möglichkeiten für gefährliche Reaktionen bieten können.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter normalen Lager- und Verwendungsbedingungen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei normaler Anwendung sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Hohe Temperaturen und direktes Sonnenlicht vermeiden.

10.5. Unverträgliche Materialien

Nicht bekannt.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Wird bei thermischem Abbau gebildet:

Kohlenmonoxid (CO).

Kohlendioxid (CO₂).

Stickoxide

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

Informationen über gesundheitsschädliche Wirkungen basieren auf Erfahrungen und/oder auf toxikologischen Eigenschaften bei mehreren Komponenten im Produkt.

Akute Toxizität

Das Produkt ist nicht als akut toxisch eingestuft, enthält aber gefährliche Substanzen in Konzentrationen unterhalb des Grenzwertes.

TRIMETHOXYVINYLSILANE

LD50 Kaninchen 24h: 3434 mg/kg Dermal

LD50 Kaninchen 24h: 3540 mg/kg Dermal

LC50 Ratte 4h: 16 mg/l Inhalation

LC50 Ratte 4h: 16.8 mg/l Inhalation

LD50 Ratte 24h: 7120 mg/kg Oral

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Die Mischung wurde als Ganze beurteilt und als weder ätzend noch die Haut irritierend klassifiziert. Bei langanhaltendem oder wiederholtem Kontakt kann es zu einer leichten Irritation der Haut kommen.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Reizt die Augen..

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Das Produkt ist nicht als Mutagen eingestuft.

Karzinogenität

Das Produkt ist nicht als Karzinogen eingestuft.

Reproduktionstoxizität

Das Produkt ist nicht als fortpflanzungsgefährdender Stoff eingestuft.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Die Kriterien für die Einstufung können aufgrund der vorliegenden Daten nicht als erfüllt angesehen werden.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Die Kriterien für die Einstufung können aufgrund der vorliegenden Daten nicht als erfüllt angesehen werden.

Aspirationsgefahr

Das Produkt ist nicht als toxisch beim Einatmen klassifiziert.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Das Produkt muss nicht als umweltgefährlich gekennzeichnet werden. Dennoch ist nicht auszuschließen, dass größere Emissionen oder wiederholte kleinere Emissionen sich schädlich auf die Umwelt auswirken können. Freisetzung in das Erdreich, in Wasser und in die Kanalisation vermeiden.

TRIMETHOXYVINYL-SILANE

LC50 Forelle (*Oncorhynchus mykiss*) 96h: 191 mg/l
EC50 Wasserflöhe (*Daphnia magna*) 48 h: 168.7 mg/l
EC50 Algen 72 h: > 100 mg/l
LC50 Zebraquappe (*Brachydanio rerio*) 96h: \geq 100 mg/l

N-(3-(TRIMETHOXYSILYL)PROPYL)ETHYLENEDIAMIN

EC50 Wasserflöhe (*Daphnia magna*) 48 h: 81 mg/l
LC50 Zebraquappe (*Brachydanio rerio*) 96h: 597 mg/l

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt ist nicht leicht biologisch abbaubar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Es ist nicht davon auszugehen, dass sich dieses Produkt oder einige seiner Inhaltsstoffe in der Natur akkumulieren.

12.4. Mobilität im Boden

Produkt ist nicht mit Wasser mischbar.
Das Produkt hat eine geringe Mobilität im Boden.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung

Dieses Produkt enthält keine Substanzen, die als PBT- oder vPvB-Stoffe eingestuft werden.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine bekannten Wirkungen oder Gefahren.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung des Produkts

Einleitungen in die Kanalisation vermeiden.

Nicht mehr verwendete Produkte müssen als Sondermüll gemäß den geltenden Bestimmungen entsorgt werden. Nicht völlig leere Verpackung kann Reste von Gefahrenstoffen enthalten und sollte daher als Sondermüll gemäß dem Obigen behandelt werden. Vollständig leere Verpackung kann recycelt werden. Beachten Sie die lokalen Vorschriften oder kontaktieren Sie den Lieferanten für weitere Informationen. Siehe auch Richtlinie 2008/98/EG.

Einstufung gemäß 2008/98

Empfohlener Abfallcode: 08 04 09 Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Wenn nicht anders angegeben, gilt die Information für alle Transportgesetze gemäß UN-Modellvorschriften, d. h. ADR (Straße), RID (Schienenverkehr), ADN (Binnengewässer), IMDG (Seeschiffsverkehr) und ICAO (IATA) (Flugtransport).

14.1. UN-nummer

Nicht als Gefahrgut klassifiziert

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht anwendbar

14.3. Transportgefahrenklassen

Nicht anwendbar

14.4. Verpackungsgruppe

Nicht anwendbar

14.5. Umweltgefahren

Nicht anwendbar

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht anwendbar

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

14.8. Sonstige Transportinformationen

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Nicht angegeben.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Bewertung und chemischer Sicherheitsbericht gemäss 1907/2006 Anhang I nicht ausgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**16a. Angabe, an welchen Stellen im Vergleich zu der vorausgehenden Fassung Änderungen vorgenommen wurden Revisionen dieses Dokuments**

Erste Version

16b. Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme**Der gesamte Wortlaut der Codes für Gefahrenklassen und Kategorien wird in Abschnitt 3 aufgeführt**

Flam Liq 3

Brennbare Flüssigkeit (Kategorie 3)

Acute Tox 4vapour

Akute Toxizität (Kategorie 4 Dämpfe)

Acute Tox 4dust-mist

Akute Toxizität (Kategorie 4 Stäube/Nebel)

Eye Dam 1

Irreversible Wirkungen am Auge (Kategorie 1)

Skin Sens 1

Kann allergische Hautreaktionen verursachen (Kategorie 1)

STOT SE 2

Spezifische Organtoxizität - einmalige Exposition (Kategorie 2)

Erläuterung der Abkürzungen in Absatz 14

ADR

uropäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße

RID

Ordnung über die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter

IMDG

IMDG-code (International Maritime Dangerous Goods Code)

ICAO

nternational Civil Aviation Organization, die Internationale Zivilluftfahrt-Organisation (ICAO, 999 University Street, Montreal, Quebec H3C 5H7, Canada)

IATA

Internationale Flug-Transport-Vereinigung

16c. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen**Datenquellen**

Primärdaten zur Berechnung von Gefahren stammen in erster Linie aus der offiziellen europäischen Klassifizierungsliste, 1272/2008 Anhang I , aktualisiert zum 2019-06-17.

Fehlen derartige Angaben, wurde in zweiter Linie die Dokumentation verwendet, die Grundlage für die offizielle Klassifizierung ist, z. B. IUCLID (International Uniform Chemical Information Database). In dritter Linie wurden Informationen angesehen internationaler Chemieunternehmen verwendet und viertens aus sonstigen verfügbaren Informationen, z. B. von Sicherheitsdatenblättern sonstiger Lieferanten oder von ideellen Organisationen, wobei eine Expertenbewertung über die Glaubwürdigkeit der Quelle durchgeführt wurde. Stand trotzdem keine zuverlässige Information zur Verfügung, wurden die Gefahren auf Grundlage des Fachwissens über bekannte Gefahren ähnlicher Stoffe beurteilt, wobei die Prinzipien in 1907/2006 und 1272/2008 befolgt wurden.

Der Wortlaut der Vorschriften wird in diesem Sicherheitsdatenblatt wiedergegeben

- 1907/2006 VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (ACH), zur Schaffung einer Europäischen Chemikalienagentur, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie 76/769/EWG des Rates sowie der Richtlinien 91/155/EWG, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG der Kommission
- 2015/830 VERORDNUNG (EU) 2015/830 DER KOMMISSION vom 28. Mai 2015 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH)
- 1272/2008 VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
- 2008/98 RICHTLINIE 2008/98/EG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 19. November 2008 über Abfälle und zur Aufhebung bestimmter Richtlinien
- 1907/2006 VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), zur Schaffung einer Europäischen Chemikalienagentur, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie 76/769/EWG des Rates sowie der Richtlinien 91/155/EWG, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG der Kommission

16d. Hinweis welche Methoden zur Bewertung der Informationen zum Zwecke der Einstufung verwendet wurde
Die Berechnung der Gefahren mit diesem Gemisch wurde mit Hilfe von Expertenurteilen in Übereinstimmung mit 1272/2008 Anhang I gemeinsam erwogen, bei denen jegliche zugängliche Informationen, die Bedeutung für die Feststellung der Gefährlichkeit haben können, gemeinsam erwägt wurden, und in Übereinstimmung mit 1907/2006 Anhang XI.

16e. Liste der einschlägigen Gefahrenhinweise und/oder Sicherheitshinweise
Vollständiger Text für Gefahrenhinweise nach GHS/CLP in Abschnitt 3 genannt

- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar
H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen
H318 Verursacht schwere Augenschäden
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen
H371 Kann die Organe schädigen <oder alle betroffenen Organe nennen, sofern bekannt> <Expositionsweg angeben, sofern schlüssig belegt ist, dass diese Gefahr bei keinem anderen Expositionsweg besteht>

16f. Hinweise auf für die Arbeitnehmer geeignete Schulungen zur Gewährleistung des Schutzes der menschlichen Gesundheit und der Umwelt

Warnung vor unzumutbarem Einsatz

Dieses Produkt kann Schäden verursachen wenn es nicht richtig verwendet ist. Der Hersteller, der Vertreiber oder der Lieferant kann nicht verantwortlich sein für Schäden dass sind verursacht von andere Anwendungen als jenes erwähnt in der Gebrauchsanweisung.

Sonstige relevante Informationen

Nicht angegeben